



Sammlung Theaterzettel

Elfte Dichter- und Tondichter-Matinee:

1909-03-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

(Nachdruck verboten.)
Nachdruck verboten.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Sonntag, den 21. März 1909.

XI. Dichter- und Tondichter-Matinee

Heinrich Heine



1. Einleitende Worte

(Dr. Karl Wolff)

2. Lyrik.

*Berg und Burgen schaun herunter — Ich hab' im Traum geweint
Warum sind denn die Rosen so blaß — Ein Jüngling liebt ein Mädchen
Es fällt ein Stern herunter — Sag' mir wer einst die Uhren erfund
Die Wallfahrt nach Kevlaar*
(Betty Ullerich)

3. Lieder und Balladen von Robert Schumann

- a) Drei Gesänge aus der „Dichterliebe“
- b) Die Grenadiere
(Georg Nieratzky)

4. Prosa

Aus „Memoiren“
(Heinrich Götz)

4. Romanzen

Seegespenst — Aus „Atta Troll“ — Schlachtfeld bei Hastings —
(Karl Schreiner)

6. Gedichte

Mein Kind, wir waren Kinder — Die Audienz — Zwei Ritter —
(Heinrich Götz)

Am Flügel: *Bermann Kutzschbach*